

Lagerhalle nach Drogen durchsucht

Kriminalität Beim Einsatz gegen Berliner Clans haben Polizei und Staatsanwaltschaft Rauschmittel gesichert.

Neuhardenberg. An den mehr als 20 Durchsuchungen zur Clan-Kriminalität unter Federführung des Berliner LKA und der Staatsanwaltschaft waren am Donnerstag auch das Bundeskriminalamt (BKA), die Bundespolizei mit dem Spezialeinsatzkommando GSG9, die Brandenburger Polizei und die Steuerfahndung beteiligt.

Durchsucht wurde im Zuge der Großrazzia auch eine unscheinbare Lagerhalle in Neuhardenberg. Denn die Täter, denen man durch Entschlüsselung des Kurznachrichtendienst EncroChat auf die Schliche kam, sollen ihre Drogen in Lagerhallen in Brandenburg gebracht, in Fässer umgelagert und nach Berlin transportiert haben. Am Vormittag war der Einsatz am Dorfrand von Neuhardenberg noch in vollem Gange. Ein brandenburgisches Polizei-Fahrzeug stand vor dem Eingang der kleinen Halle unweit der Amtsverwaltung. Davon unbeeindruckt ging das Leben nebenan in der Landwirtschafts-Firma weiter. Die Polizei wollte sich vor Ort zum Geschehen ihrer Durchsuchung nicht äußern, verwies auf ein laufendes Verfahren und sagte nur, seit 6 Uhr sei man vor Ort.

Früh mit angerückt war auch Bauhofleiter Constantin Schütze. Da er selbst Feuerwehrmann in Marxdorf ist und als Angestellter des Amtes mit weiteren Verwaltungsmitarbeitern die Tageseinsatzbereitschaft der Feuerwehr Neuhardenberg absichert, wurde er mit Technikwart Martin Kästner vom Ordnungsamt um Amtshilfe beim Türöffnen gebeten. co

Hausbrand war größter Einsatz

Brandschutz Die Jahreshauptversammlung in Jahnsfelde fällt aus, Wehrführer Wolfgang Stenzel zieht dennoch Bilanz für 2020. Diese fällt durchaus kritisch aus. *Von Cornelia Link-Adam*

Normalerweise würden sich die Mitglieder der Jahnsfelder Feuerwehr Mitte Februar gesellig im Gerätehaus zur Jahreshauptversammlung treffen. Doch coronabedingt fällt dies aus. Wehrführer Wolfgang Stenzel hält dennoch Kontakt zu seinem Team und hat einen Jahresbericht per Mail an alle Aktiven und Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung versandt.

In dem Brief, der auch der MOZ vorliegt, zieht er für 2020 eine durchaus kritische Bilanz. „Ein ungewöhnliches Jahr liegt auch hinter der Feuerwehr Jahnsfelde. Keiner weiß, wann die Zusammenkunft der Einsatzkräfte in Jahnsfelde mit der Ehrenabtei-

„Die Wehr hat mehr als 30 Mitglieder in verschiedenen Altersklassen.

lung möglich sein wird, vielleicht im Sommer, dann open-air. Auch die Termine der Jugendfeuerwehr sind ausgesetzt. Trotzdem haben alle ehrenamtlichen Brandschützer das gesamte Jahr für die Sicherheit der Bürger gesorgt und waren jederzeit einsatzbereit“, betont der Wehrführer.

Das Engagement der 19 Einsatzkräfte (zwei aus der Jugendfeuerwehr übernommen), der fünf Kinder im Nachwuchsbereich und der acht Mitglieder in der Alters- und Ehrenabteilung würdigt er besonders. „Die sonst immer im Rahmen der Jahreshauptversammlung ausgegebenen Beförderungen und Auszeichnungen sind nicht vergessen



Vor dem Jahnsfelder Gerätehaus: Letzte gemeinsame Ausbildung zum Korbbedienen am Pronto TLK, mit der Feuerwehr Müncheberg im März 2020. Danach war dies nicht mehr möglich. *Foto: Wolfgang Stenzel*

und werden nachgeholt“, betont Wolfgang Stenzel.

Sechs Mal nicht alarmiert

Einsatzmäßig sei 2020 für die Feuerwehr Jahnsfelde ein ganz unnormales und verkorkstes Jahr gewesen. Stenzel berichtet von sechs Einsätzen, zu denen man nicht mal alarmiert wurde, weil die Stützpunktfeuerwehren Müncheberg und Heinersdorf anrückten. Das ärgert den Wehrführer, zumal die Jahnsfelder mit zwei Fahrzeugen und Atemschutzgeräteträger durchaus schneller helfend beim Brand in Trebnitz oder bei den Unfällen auf der L36 bei Behlendorf gewesen wären. „Das Problem ist aber noch in Klärung!“, betont der Wehrführer.

Ausgerückt ist die Feuerwehr Jahnsfelde daher im Vorjahr nur zu vier Hilfeleistungen und einem Brand. Letzterer sorgte am 4. September für ein Großaufgebot an Wehren. „Es war erste große Einsatz für unseren Robin Bahro als Einsatzleiter und er hat es gut gemacht“, lobt Stenzel. Angerückt waren zum Wohnhaus-Brand an der Bl nicht nur die Müncheberger Wehren. Gut gelaufen sei auch die Zusammenarbeit mit den Kameraden aus Trebnitz, Heinersdorf, Worin, Seelow und dem FTZ Strausberg. Das Gebäude war dennoch nicht zu retten, ist noch heute eine Ruine.

Verlassen konnte sich Stenzel auch auf sein Team, dass eine Ölspur am 29. November ab Jahns-

felde bis zum Berliner Ring beiseitigte. „Auch dieser Einsatz war nicht normal.“ Noch immer hoffe man auf die Anschaffung eines neuen Einsatzfahrzeugs, eines HLF-10, damit die Wehr künftig auch Wasser und Rettungsgerät mit an Bord hat. Der Antrag auf Fördergeld wurden im Januar von der Stadt, dem Träger des Brandschutzes, aktualisiert.

Bezüglich der Ausbildung wurden 2020 drei Einsatzkräfte beim Erwerb des Lkw-Führerscheines (Klasse C) gefördert. Weitere drei Aktive haben den Grundlehrgang erfolgreich absolviert. Ein Gruppenführer konnte ausgebildet werden. „Der Lehrgang zum Atemschutzgeräteträger kann hoffentlich 2021 für drei Kräfte er-

folgen. Weiter stehen noch Sprechfunke und Motorkettensägen-Führer und ein weiterer Maschinist auf dem Lehrplan“, blickt Stenzel voraus. Die monatlichen Ausbildungen mit der Trebnitzer Feuerwehr sind bereits auf die Beschaffung des HLF 10 ausgerichtet. Längst rückt man auch gemeinsam bei Notfällen aus.

Förderverein bringt sich ein

Die Jugendarbeit von Trebnitz-Jahnsfelde läuft seit 2020 unter der Regie von Lisa Löbl. Die Jahnsfelderin hat den Jugendwart-Posten von Christian Stenzel übernommen. Der Wunsch bald mit viel Engagement zu starten, macht schon jetzt alle ungeduldig – denn die Ausbildung des Nachwuchses ruht. „Beschafft hat die Stadt auch eine neue Wettkampfbahn für Trebnitz. Das Gerätehaus in Jahnsfelde konnte mit einer Stiefelwäsche komplettiert werden.“ Der Förderverein der Wehr finanzierte neue Helmlampen für die Einsatzkräfte und kümmert sich um die Chronik-Arbeit.

In der vergangenen Woche gab es für die Einsatzkräfte die erste Ausbildung in zwei Terminen und kleiner Gruppe. Es folgen noch die jährlichen Belehrungen zu Unfallschutz und Umgang mit Corona. Die Ausbildung wird weitergeführt, in kleinen Gruppen unter Beachtung aller Corona-Regeln, so Wolfgang Stenzel. Die Jahnsfelder Wehr hatte an diesem Montag ihren ersten Einsatz 2021 – mit Trebnitz und Müncheberg rückte sie zu einer Türnotöffnung aus.

Aktuelle Informationen und Ereignisse über die Feuerwehr sind auch im Internet abrufbar unter www.ffjahnsfelde.de.



Immer eine gute Wahl

Ihre Experten vor Ort!

Auch in Ihrer Nähe

Anzeige

Augenoptik

Brillenstudio Kettler
 Telefon: 03342 20 53 29
 Ernst-Thälmann-Str. 36 • 15366 Neuenhagen
 Mo.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-13 Uhr u. n. Vereinb.

Bausanierung

Harald Hustedt GmbH
 Am Winkel 13b | 15528 Spreenhagen
 Telefon: 03363/6880-13
 s.brandenburg@hustedt-gmbh.de

- ▶ Abbruch-/Asbestarbeiten
- ▶ Komplettanierung
- ▶ Wasser-/Brandsanierung
- ▶ Trockenbau

Wasser-, Brandschaden-Notdienst: 0163 - 4 87 74 14

Dachdecker

ADEKA BEDACHUNG GmbH
 Wir haben noch freie Kapazitäten!
 Margaretenstraße 2-4
 15366 Hoppegarten
 ☎ 030/56 30 17-14

Immobilien

ANGELIKA ADAM
 HAUS UND BODEN IMMOBILIEN
 5366 Neuenhagen, Ziegelstr. 41
 ☎ 03342 -20 62 55
 Email: info@angelika-adam.de

DER COMPUTER MACHT MIT IHNEN WAS ER WILL?
 Die Fachmänner empfehlen sich mit ihren Leistungen.

Experten im Fokus

Multiraumzentrum Berlin – Brandenburg



Im Multiraumzentrum beraten wir Sie gern über die vielfältigen Ausführungen von Terrassenverglasungen. „Gern erarbeiten wir mit Ihnen gemeinsam, die für Sie optimale Variante, um aus Ihrer Terrasse einen Wohlfühlraum oder eine gemütliche Chill-Ecke zu machen.“ so berichten Dag Iske und Bernd Goetz, beide Inhaber vom MRZ-BB. Mit Terrassenverglasungen erweitern Sie Ihren Lebensraum in der Natur, nutzen die Terrasse vom zeitigen Frühjahr bis in den späten Herbst. Mit der Chill-Lounge ist dies sogar an manchen Wintertagen möglich, da diese

temporär beheizbar ist. Ob Terrassendach, Schiebeverglasung, Multiraum, Rondogard oder Chill-Lounge alles wird für Sie individuell konzipiert und maßgefertigt aufgebaut. Bei den Schiebeverglasungen haben Sie die Wahl zwischen gerahmten Schiebeelementen und Ganzglasanlagen. Der Rondogard, das Cabrio der Wintergärten bietet eine 3-in-1-Lösung: Terrassendach, Windschutz und Wintergarten. **Multiraumzentrum Berlin-Brandenburg** Amselstraße 6 15370 Fredersdorf Telefon: 033439 – 79476 www.multiraumzentrum.de

Kosmetik | Beauty

Beauty & SPA Wellness & more – by Wolfram Mutz
 Tages-SPA-Oase in zauberhaftem Ambiente
 The Lakeside - Burghotel zu Strausberg - Gielsdorfer Ch. 6
 Tel.: 03341-3469-198 - www.burghotel-strausberg.de

Passen Sie gut auf sich auf & bis bald in unserer Tages-Spa-Oase

Küchen

Der Küchen-Profi.
 ☎ (03341) 30 06 91
Damm-Küchen

Wintergärten

VERLIEBEN INS SCHIEBEN
 individuelle Terrassenverglasungen nach Maß
Multiraumzentrum Berlin-Brandenburg 15370 Fredersdorf - Amselstraße 6
 Telefon: 033439-79476
www.multiraumzentrum.de

WÄHLEN SIE

den Fachmann – Unsere Inserenten empfehlen sich mit ihren Leistungen.

moz.de

Sind Sie auch ein Experte vor Ort? Rufen Sie uns an: Telefon (0 33 41) 33 14 37